

Fit für die Firmung

Zweites Treffen der Firmlinge aus der Pfarreiengemeinschaft



Ergolding. Nachdem am vergangenen Samstag das zweite Firmtreffen für die diesjährigen Firmbewerber(innen) der Pfarreiengemeinschaft Ergolding-Oberglaim stattgefunden hat, sind die Firmlinge jetzt „fit für die Firmung“. Nach Anwesenheitskontrolle und Hygieneanweisungen (natürlich mit Mund-Nase-Schutz und Desinfektionsmittel), durften die Firmlinge auf ihrem Platz mit Abstand den Mundschutz abnehmen. Pastoralreferentin Kristiane Köppl begann mit einer kleinen Einstimmung zum Thema „Weg“. Nach dieser Besinnung wurde gleich zu den Sakramenten auf den wichtigen Stationen ihres Lebensweges übergeleitet. Mit einem gemeinsamen Gebet und einer Vorstellungsrunde war der Einstieg abgerundet worden, bevor es im folgenden darum ging, die Inhalte, Bedeutung, Zeichenhandlungen und Symbole der Firmung genau heraus-

zuarbeiten. Konzentriert ging es zur Sache, die wichtigsten Ergebnisse hielten die Teilnehmer(innen) auf Arbeitsblättern fest, um vor der Feier der Firmung noch einmal nachschauen und das Erfahrene auffrischen zu können. Die PowerPointpräsentation half mit zahlreichen Fotos und Bildern bei der Veranschaulichung.

Nach Bewegungsspiel und Pause wurde weiter an den Inhalten der Firmung gearbeitet, sowie ein Rückblick auf bereits stattgefundene Projekte und Gottesdienste gegeben. Zudem lud die Pastoralreferentin zum Jugendgottesdienst am Sonntag ein und dazu, sich auch nach der Firmung in der Kirche zu engagieren, zum Beispiel auch in der Pfarrjugend und bei Gottesdiensten.

Die letzte Phase des halbtägigen Firmtreffens wurde durch den Film „Soul surfer“ bereichert - passend zum diesjährigen Firmthema „Leinen los“.

